

Stadt Köln
Bezirksvertretung Innenstadt
Herrn Bezirksbürgermeister Andreas Hupke

**Gemeinsame Stellungnahme zur Vorlage 3336/2020
Neue Verkehrsführung im Bereich der Straße Eigelstein**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Mitglieder der Bezirksvertretung,

Wir begrüßen die Verkehrsberuhigung des Eigelsteins sehr und freuen uns auf die Autofreiheit und die zu erwartende Aufenthaltsqualität des Eigelstein. Wir haben lediglich Bedenken bei der Umsetzung der vorliegenden Planung als Fußgängerzone.

Da es sich bei der Straße Eigelstein einerseits um eine vielfrequentierte Einkaufsstraße, andererseits um eine der Rad-Vorrangrouten des Radverkehrskonzepts Innenstadt (Grünes Netz) und eine der wichtigsten Radverkehrsverbindungen vom Bezirk Nippes in die Innenstadt und zum Hauptbahnhof handelt, sehen wir die Einrichtung einer für Radfahrende freigegebenen Fußgängerzone als kritisch an.

Um die zu erwartenden Nutzungskonflikte zu vermeiden, würden wir klare Flächenzuordnungen vorschlagen. Die bisherige Fahrbahn könnte als autofreie Fahrradstraße oder als autofreier verkehrsberuhigter Geschäftsbereich beschildert werden. Der bisherige Parkraum würde dann den zu Fuß Gehenden zur Verfügung stehen. Bei der Umgestaltung sind die Sicherheit und der Platzbedarf des Fußverkehrs in besonderem Maße zu berücksichtigen.

Über die Vorlage hinaus sollte der südliche Bereich des Eigelsteins zwischen der Machabäerstraße und dem Bahntunnel, der aufgrund von Zufahrten nicht autofrei gestaltet werden kann, zum Beispiel über einen verkehrsberuhigten Geschäftsbereich oder eine Beschränkung auf Anlieger, zumindest möglichst autoarm gestaltet werden.

Perspektivisch, ggf. in mehreren Schritten sollte auch das restliche Veedel weitestgehend verkehrsberuhigt werden, z.B. durch Anliegerbeschränkungen. Nebenstraßen, wie der ruhige Im Stavenhof, die belebte Weidengasse oder die zukünftige Fahrradstraße Gereonswall würden davon profitieren.

Die Entscheidungen für den Eigelstein können beispielhaft auch für die anstehenden weiteren Umgestaltungen von (weitgehend) autofreien Straßen im Stadtbezirk Innenstadt sein.

Köln, 6. Dezember 2020

Anne Grose
Sprecherin FUSS e.V. Köln

Christoph Schmidt
Vorsitzender ADFC Köln e.V.